



18.Mitgliederinformation November 2013

Neue Vergütungssätze einschließlich der Kalendermonate November, Dezember 2013 und Januar 2014:

Inbetriebnahme	PV Anlagen nach § 32 Abs. 2 EEG (Dachanlagen)				Anlagen nach § 32 Abs. 1 EEG
	bis 10 KWp	bis 40 kWp	bis 1 MWp	bis 10 MWp	bis 10 MWp
Degression ab	1,4%				
01.11.2013	14,074145	13,352394	11,908892	9,743639	9,743639
Rundung	14,07	13,35	11,91	9,74	9,74
Degression ab	1,4%				
01.12.2013	13,877107	13,165461	11,742168	9,607228	9,607228
Rundung	13,88	13,17	11,74	9,61	9,61
Degression ab	1,4%				
01.01.2014	13,682828	12,981144	11,577777	9,472727	9,472727
Rundung	13,68	12,98	11,58	9,47	9,47

Der Solarpark in Flieden wird gebaut!

Folgende Mail hat uns im Oktober erreicht:

Hartnäckigkeit zahlt sich aus und führt zum Erfolg !

Die Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen Energie e.G. Königreich Flieden e.G ist froh, mitteilen zu können, dass die Planungen für die Freiflächen PV Anlage Bürgersolarpark Flieden abgeschlossen sind und bereits kommende Woche mit den Bauausführungen begonnen wird. Die Bauausführung erfolgt durch die Firma Goertz Energy aus Rostock.

Weitere Infos: www.flieden.raiffeisen-energie-eg.de

Bis auf weiteres können wir noch weitere Anteilszeichnungen annehmen!

Bitte werben Sie auch bei Ihren Freunden und Bekannten für die Investition bei der FWR ENERGIE eG Königreich Flieden.

Vereinsintern:

Unsere Mitgliederversammlung haben wir für den 17. Januar 2014 geplant. Sie soll wieder im Landgasthof Hahner stattfinden.

Neben dem Geschäftsbericht stehen auch die Wahlen zum Vorstand an. Geplant ist auch eine Auswertung über die installierten Warmwasserpumpen und die Inselanlagen sowie über die aktuelle Entwicklung zum EEG.

Selbstverständlich wollen wir wieder gemeinsam ein gutes Essen einnehmen. Die offizielle Einladung folgt noch.

2013 schlechtes Sonnenjahr!

Die Erträge der PV Anlagen liegen in diesem Jahr pro KWp deutlich unter denen der vergangenen Jahre. Durch die schlechte Witterung liegen die erzeugten KWh derzeit etwa 10 Prozent unter den Erträgen des letzten Jahres. In Marbach wurde trotzdem mehr PV Strom erzeugt. Durch den Zubau von bisher 10 Anlagen mit über 90 KWp steigt die durchschnittliche Erzeugung in Marbach um 13 Prozent. 16 Prozent des benötigten Stromes in Marbach werden durch eigene PV Anlagen abgedeckt. Im bundesdurchschnitt werden 6 Prozent abgedeckt.

<http://solarverein-petersberg-marbach.de>